

Thalen Consult GmbH

Urwaldstraße 39 I 26340 Neuenburg T 04452 916-0 I F 04452 916-101 E-Mail info@thalen.de I www.thalen.de

INGENIEURE - ARCHITEKTEN - STADTPLANER

ERSCHLIEßUNG BEBAUUNGSPLAN NR. 157 W "Östlich Süderstraße" der Stadt Weener (Ems) Oberflächenentwässerungskonzept

STADT WEENER





1. AUSFERTIGUNG I 02.10.2025



INHALTSVERZEICHNIS

1	ERLAUTERUNGSBERICHT
2	HYDRAULISCHE BERECHNUNGEN
2.	Niederschlagshöhen nach KOSTRA-DWD 2020
2.:	2 Örtliche Regendaten zur Bemessung nach DWA-A 138-1
2.	Bemessung von Rückhalteräumen im Näherungsverfahren nach DWA-A 117
2.	4 Dimensionierung Rohrleitung
3	PLANUNTERLAGEN
3.	1 Übersichtskarte
3.	2 Übersichtslageplan
3.	3 Bestands- und Höhenplan
4	ENTWÄSSERUNGSPLÄNE
4.	1 Entwässerungsplan
4.	2 Schnitte Regenrückhaltebecken M. 1: 50



Thalen Consult GmbH

Urwaldstraße 39 I 26340 Neuenburg T 04452 916-0 I F 04452 916-101 E-Mail info@thalen.de I www.thalen.de

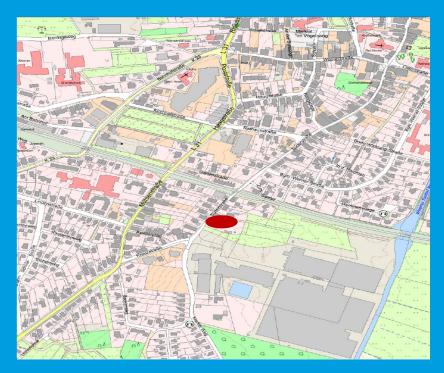
INGENIEURE - ARCHITEKTEN - STADTPLANER

ERSCHLIE**ß**UNG BEBAUUNGSPLAN NR. 157 W "ÖSTLICH SÜDERSTRA**ß**E" DER STADT WEENER (EMS)

Erläuterungsbericht

Stadt Weener





PROJ.NR. 12577 I 02.10.2025

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Veranlassung	3
2.	Bestehende Verhältnisse	
2.1.	Lage und Größe	3
2.2.	Topografie Vermessung	3
2.3.	Baugrundverhältnisse	3
2.4.	Oberflächengewässer und Grundwasser	4
3.	Geplante Oberflächenentwässerung Süderstraße 91	5
3.1.	Allgemein	5
3.2.	Bemessung des Rückhaltevolumens	6
3.3.	Drosselbauwerk- und Notüberlauf	7
3.4.	Bewertung der Niederschlagswassereinleitung nach DWA-A 102	7
4.	Zusammenfassung und weiteres Vorgehen	8

Projekt-Nr. 12577

Veranlassung

Die Stadt Weener (Ems) beabsichtigt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 157 W "Östlich Süderstraße". Anlass der Planung ist der Wunsch eines im Plangebiet ansässigen Unternehmens, sein Grundstück in den rückwärtigen Bereich zu erweitern. Ziel ist es, die planungsrechtliche Zulässigkeit zukünftiger Erweiterungsvorhaben auf dieser Fläche für den bereits im Geltungsbereich befindlichen Handwerksbetrieb an der Süderstraße 91 abzusichern.

Die Thalen Consult GmbH, Neuenburg, wurde mit der Aufstellung eines Oberflächenentwässerungskonzeptes zum Bebauungsplan beauftragt.

Bestehende Verhältnisse

2.1. Lage und Größe

Die Stadt Weener ist eine Kleinstadt in Ostfriesland im Nordwesten Niedersachsens und gehört zum Landkreis Leer.

Das Plangebiet liegt am südöstlichen Rand des Hauptortes Weener, etwa 50 Meter nordöstlich der Kreuzung der Süderstraße mit der Kreuzstraße.

Das betroffene Grundstück mit der Hausnummer 91 liegt unmittelbar östlich der Süderstraße. Das Einzugsgebiet für die Oberflächenentwässerung umfasst die Flurstücke 38/1, Flur 12 Gemarkung Weener mit einer Fläche von rund 0,24 ha, davon sind ca. 0,1685 ha für die Nutzung als Flächen für ein eingeschränktes Gewerbegebiet vorgesehen.

2.2. Topografie Vermessung

Die Grundlagenermittlung erfolgte im September 2025 im Rahmen einer Bestandsvermessung. Dabei wurden die für die Planung relevanten Geländehöhen und -merkmale erfasst.

Auf privaten Grundstücken konnten jedoch noch nicht alle erforderlichen Bereiche aufgenommen werden. Insbesondere war es nicht möglich, den entlang der östlichen Grundstücksgrenze verlaufenden öffentlichen Regenwasserkanal zu vermessen.

Die Lage des Plangebietes ist auf dem beigefügten Übersichtslageplan M. 1:5.000 (siehe Anlage 3.1) dargestellt.

2.3. Baugrundverhältnisse

Eine Baugrunduntersuchung liegt zurzeit nicht vor. Thalen Consult empfiehlt jedoch, ein Baugrundgutachten mit Gründungsempfehlung für den Bau des Gebäudes und des Regen-Rückhaltebeckens aufstellen zu lassen.

Thalen Consult GmbH - Urwaldstraße 39 - 26340 Neuenburg - T 04452 916-0 - F 04452 916-101 - E-Mail: info@thalen.de - www.thalen.de Projekt-Nr. 12577

2.4. Oberflächengewässer und Grundwasser

Die Fläche liegt in der Wasserschutzzone III A des Wasserversorgungsverbandes Rheiderland. Die Belange der Schutzgebietsverordnung sind zu beachten.

Die Geländeoberfläche innerhalb des Plangebietes wurde zum Stichtag 02.09.2025 mit Höhen zwischen +1,50 m NN und +2,38 m NN (Normalnull) festgestellt.

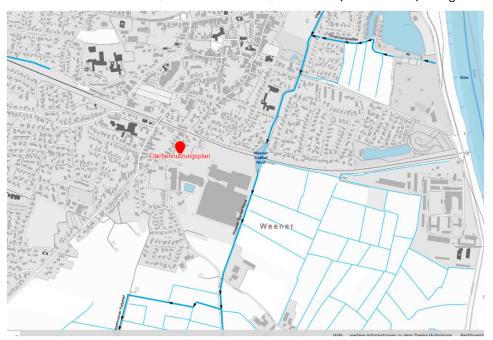


Abbildung 1: Auszug aus den Umweltkarten der Stadt Weener

Thalen Consult GmbH - Urwaldstraße 39 - 26340 Neuenburg - T 04452 916-0 - F 04452 916-101 - E-Mail: info@thalen.de - www.thalen.de

Projekt-Nr. 12577 4/8

3. Geplante Oberflächenentwässerung Süderstraße 91

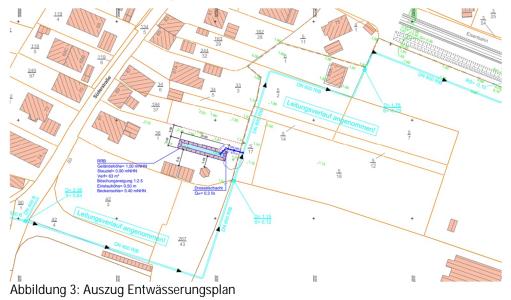
3.1. Allgemein

Die Entwässerung des eingeschränkten Gewerbegebietes erfolgt grundsätzlich im Trennsystem. Die Flächen im Plangebiet sind derzeit größtenteils unbefestigt.



Abbildung 2: Ausschnitt aus dem Bebauungsplan Nr. 157 W Östlich Süderstraße

Das anfallende Oberflächenwasser wird über Regenwasserleitungen in das bestehende Grabensystem eingeleitet.



Thalen Consult GmbH - Urwaldstraße 39 - 26340 Neuenburg - T 04452 916-0 - F 04452 916-101 - E-Mail: info@thalen.de - www.thalen.de Projekt-Nr. 12577 5/8

Im Rahmen der Planung wird das Niederschlagswasser über einen neu zu errichtenden Regenwasserkanal (DN 300) in ein Regenrückhaltebecken im südlichen Bereich des Gebiets geleitet. Von dort aus erfolgt die gedrosselte Einleitung zunächst in den bereits bestehenden öffentlichen Regenwasserkanal (DN 600) und anschließend in das bestehende Grabensystem. Das weiterführende Gewässer ist das Weener Sieltief Nord.

Die zugehörige Berechnung zur Ermittlung des maximal erforderlichen Rohrdurchmessers für den Zulauf zum Regenrückhaltebecken erfolgt nach dem Zeitbeiwertverfahren und ist in Anlage 2.3 dargestellt.

3.2. Bemessung des Rückhaltevolumens

Die erforderliche Regenrückhaltung kann in Form eines naturnah gestalteten Regenrückhaltebeckens im östlichen Bereich des Grundstücks realisiert werden.

Bei der Planung wurden auch die Größe und Beschaffenheit der Einzugsgebietsflächen berücksichtigt. Dabei galt Bestandsschutz, das heißt:

Bei der Bemessung des Regenrückhaltebeckens (RRB) wurden nur die geplanten Hallenbauten und die zusätzlich gepflasterten Flächen berücksichtigt. Insgesamt handelt es sich um eine etwa 1.685 m² große Fläche, die an das RRB angeschlossen werden. Der Abfluss aus dem RRB wird über ein Drosselbauwerk geleitet. Das Rückhaltebecken wird naturnah mit einer Böschungsneigung von 1:2,5 angelegt. Der Dauerstau wird auf 0,50 m über der Beckensohle eingestellt.

Die Untere Wasserbehörde des Landkreises Leer gibt vor, dass der Gebietsabfluss auf eine Drosselabflussspende von g= 2,5 l/(s*ha) zu reduzieren ist.

Die Berechnung des erforderlichen Regenrückhaltevolumens erfolgt nach dem vereinfachten Verfahren gemäß Arbeitsblatt DWA-A 117 – Bemessung von Regenrückhalteräumen.

Für die Dimensionierung werden folgende Gebietsdaten und Kennwerte verwendet:

Kanalisiertes Einzugsgebiet Aek: 0,1685 ha Mittlerer Abflussbeiwert Ψ_M: 0,80

Undurchlässige Fläche Au: $0.1348 \text{ ha} (=A_{EK} * \Psi_{M})$

Häufigkeit n: 0.1 1/Jahr Toleranzwert: + 15 % Drosselabflussspende q_N: 2,5 I/(s*ha) Beckensohle: 0,40m NHN Gewählte Einstauhöhe z: $0.50 \, \text{m}$

Max. Wasserspiegel Wspmax (Stauziel): 0.90 m NHN (bei n = 0.1)

Beckenoberkante: 1.50 m NHN

Böschungsneigung: 1:2.5 Drosselabfluss Qdr: $0.3 \, l/s$

Projekt-Nr. 12577

Das maximal erforderliche spez. Spiechervolumen ergibt sich bei einem 10-jährlichen Regenereignis zu Vs,u= 465 m³/ha. Das erforderliche Speichervolumen des geplanten Regenrückhaltegrabens liegt bei ca. Verf = 63 m³. Bei einer quadratischen Form kann dieses Volumen mit einem Rückhaltbecken der Größe 28 m x 8 m bereitgestellt werden.

3.3. Drosselbauwerk- und Notüberlauf

Der gedrosselte Ablauf aus dem Regenrückhaltebecken erfolgt über einen Drosselschacht mit eingebautem Abflussregler. Dieser wird auf einen Drosselabfluss von 0,3 l/s eingestellt.

Das Rückhaltebecken kann wahlweise mit oder ohne Dauerstau betrieben werden. Als Notüberlauf dient eine im Drosselschacht integrierte Schwelle. Der Notüberlauf mündet in den weiterführenden Regenwasserkanal (DN 600).

3.4. Bewertung der Niederschlagswassereinleitung nach DWA-A 102

Die Niederschlagswasserabflüsse von den befestigten Flächen im Einzugsgebiet des Rückhaltebeckens müssen auf ihre Qualität überprüft und ggf. vorbehandelt werden.

Um das Niederschlagswasser in ein Oberflächengewässer einleiten zu können, müssen die Vorgaben des Arbeitsblattes DWA-A 102-2/ BWK-A 3-2 erfüllt werden.

Der zulässige flächenspezifische Stoffaustrag für AFS63 für Regenwasserabflüsse liegt bei $b_{R,e,zul,AFS63} = 280 \text{ kg/(haxa)}$. Der Wert entspricht der Belastungskategorie I.

Niederschlagswasser von Flächen der Belastungskategorie I (gering belastet) kann grundsätzlich ohne Vorbehandlung in ein Oberflächengewässer eingeleitet werden. Dazu zählt auch Niederschlagswasser aus reinen und allgemeinen Wohngebieten, mit nah- und kleinräumigen Erschließungsstraßen, mit geringem Kfz-Verkehr.

Die befestigten Flächen im Einzugsgebiet entfallen daher gemäß Flächenspezifizierung in die Flächengruppen D und V1 (Dachflächen) der Kategorie I. Eine Regenwasserbehandlung ist somit nicht erforderlich.

Teilflächen	Flächenbezeichnung	Cruppo	Vatogorio	flächenspez.	Stoffabtrag
теппаспеп	Fractieribezeichnung	Gruppe	Kategorie	Stoffabtrag	Teilfläche
$A_{b,a,i}$		(Kurzzeichen)	1 11 111	b _{R,a,AFS63,i}	B _{R,a,AFS63,i}
[m²]		(Kui zzeichen)	1, 11, 111	[kg/(ha*a)]	[kg/a]
1348	Dachflächen	D	- 1	280	37,744
337	Hofflächen	V1		280	9,436
1685					47,18

Tabelle 1: Flächenangaben

Projekt-Nr. 12577 7/8

Zusammenfassung und weiteres Vorgehen 4.

Die Thalen Consult GmbH, Neuenburg, wurde damit beauftragt, ein Entwässerungskonzept zum Bebauungsplan Nr. 157 "Östlich Süderstraße" der Stadt Weener (Ems)" aufzustellen. Die geplante Maßnahme umfasst den Bau eines neuen Regenrückhaltebeckens (RRB) sowie einer gedrosselten Einleitungseinrichtung.

Die Dimensionierung des Regenrückhaltebeckens erfolgt auf Grundlage der DWA-A-Richtlinien. Das erforderliche Rückhaltevolumen beträgt 63 m³.

Aufgrund ungeeigneter Bodenverhältnisse, ist eine Versickerung des Niederschlagswassers nicht möglich. Daher ist für die Regenwasserkanalisation ein Rückhaltebecken mit gedrosselter Einleitung vorgesehen.

Mit den vorgeschlagenen Flächen kann für das Plangebiet eine ordnungsgemäße Oberflächenentwässerung, entsprechend den Anforderungen der DWA-Arbeitsblätter A117 und DWA-A 102-2BWK-A 3-2, sichergestellt werden.

Das vorgelegte Konzept sollte im weiteren Verlauf der Planungen mit den zuständigen Stellen, wie der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Leer und dem Grundstückseigentümer abgestimmt werden.

Aufgestellt:

Thalen Consult GmbH

Neuenburg, den 02.10.2025

Projektleitung:

i.A. Dipl.-Ing. L. Zuhse

L. Trhise

Projektbearbeitung:

FITO

Lunce

i.A. B.Eng. Samia Trabelsi.

Projekt-Nr. 12577

Nach den Vorgaben des Deutschen Wetterdienstes - Hydrometeorologie -



Niederschlagshöhen nach KOSTRA-DWD 2020

: Zeile 91, Spalte 108 : Weener (NI) INDEX_RC Rasterfeld : 091108

Ortsname

Bemerkung

Dauerstufe D			Niede	rechlagehöhen	hN [mm] ie Wie	ederkehrinterva	T a		
Dadci state D		_		ŭ	,		• •		
	1 a	2 a	3 a	5 a	10 a	20 a	30 a	50 a	100 a
5 min	7,1	8,7	9,7	11,0	12,9	14,9	16,2	17,9	20,3
10 min	8,9	10,9	12,2	13,9	16,3	18,7	20,3	22,5	25,5
15 min	10,0	12,3	13,8	15,6	18,3	21,1	22,9	25,3	28,8
20 min	10,9	13,4	14,9	17,0	19,9	22,9	24,9	27,5	31,2
30 min	12,1	14,9	16,7	18,9	22,2	25,6	27,8	30,7	34,8
45 min	13,5	16,6	18,6	21,1	24,7	28,5	30,9	34,2	38,8
60 min	14,6	17,9	20,0	22,7	26,6	30,7	33,3	36,8	41,8
90 min	16,2	19,9	22,2	25,2	29,6	34,0	37,0	40,8	46,4
2 h	17,4	21,4	23,9	27,1	31,8	36,6	39,8	43,9	49,9
3 h	19,3	23,7	26,4	30,0	35,2	40,6	44,1	48,6	55,2
4 h	20,7	25,4	28,4	32,3	37,8	43,6	47,4	52,3	59,4
6 h	22,9	28,2	31,4	35,7	41,9	48,2	52,4	57,9	65,7
9 h	25,3	31,2	34,8	39,5	46,3	53,4	58,0	64,0	72,6
12 h	27,2	33,5	37,3	42,4	49,7	57,3	62,3	68,7	78,0
18 h	30,1	37,0	41,3	46,9	55,0	63,4	68,8	76,0	86,3
24 h	32,3	39,7	44,3	50,4	59,1	68,1	73,9	81,6	92,7
48 h	38,4	47,2	52,6	59,8	70,1	80,8	87,8	96,9	110,0
72 h	42,4	52,2	58,2	66,1	77,6	89,3	97,1	107,2	121,7
4 d	45,5	56,0	62,5	71,0	83,3	95,9	104,2	115,1	130,6
5 d	48,1	59,2	66,0	75,0	88,0	101,4	110,1	121,6	138,0
6 d	50,4	61,9	69,1	78,5	92,1	106,1	115,2	127,2	144,4
7 d	52,3	64,3	71,8	81,6	95,7	110,2	119,7	132,2	150,0

Legende

Т Wiederkehrintervall, Jährlichkeit in [a]: mittlere Zeitspanne, in der ein Ereignis einen Wert einmal erreicht oder überschreitet

Dauerstufe in [min, h, d]: definierte Niederschlagsdauer einschließlich Unterbrechungen D

Niederschlagshöhe in [mm] hN

Nach den Vorgaben des Deutschen Wetterdienstes - Hydrometeorologie -



Niederschlagsspenden nach **KOSTRA-DWD 2020**

: Zeile 91, Spalte 108 : Weener (NI) Rasterfeld INDEX_RC : 091108

Ortsname

Bemerkung

Dauerstufe D	Niederschlagspenden rN [l/(s·ha)] je Wiederkehrintervall T [a]										
	1 a	2 a	3 a	5 a	10 a	20 a	30 a	50 a	100 a		
5 min	236,7	290,0	323,3	366,7	430,0	496,7	540,0	596,7	676,7		
10 min	148,3	181,7	203,3	231,7	271,7	311,7	338,3	375,0	425,0		
15 min	111,1	136,7	153,3	173,3	203,3	234,4	254,4	281,1	320,0		
20 min	90,8	111,7	124,2	141,7	165,8	190,8	207,5	229,2	260,0		
30 min	67,2	82,8	92,8	105,0	123,3	142,2	154,4	170,6	193,3		
45 min	50,0	61,5	68,9	78,1	91,5	105,6	114,4	126,7	143,7		
60 min	40,6	49,7	55,6	63,1	73,9	85,3	92,5	102,2	116,1		
90 min	30,0	36,9	41,1	46,7	54,8	63,0	68,5	75,6	85,9		
2 h	24,2	29,7	33,2	37,6	44,2	50,8	55,3	61,0	69,3		
3 h	17,9	21,9	24,4	27,8	32,6	37,6	40,8	45,0	51,1		
4 h	14,4	17,6	19,7	22,4	26,3	30,3	32,9	36,3	41,3		
6 h	10,6	13,1	14,5	16,5	19,4	22,3	24,3	26,8	30,4		
9 h	7,8	9,6	10,7	12,2	14,3	16,5	17,9	19,8	22,4		
12 h	6,3	7,8	8,6	9,8	11,5	13,3	14,4	15,9	18,1		
18 h	4,6	5,7	6,4	7,2	8,5	9,8	10,6	11,7	13,3		
24 h	3,7	4,6	5,1	5,8	6,8	7,9	8,6	9,4	10,7		
48 h	2,2	2,7	3,0	3,5	4,1	4,7	5,1	5,6	6,4		
72 h	1,6	2,0	2,2	2,6	3,0	3,4	3,7	4,1	4,7		
4 d	1,3	1,6	1,8	2,1	2,4	2,8	3,0	3,3	3,8		
5 d	1,1	1,4	1,5	1,7	2,0	2,3	2,5	2,8	3,2		
6 d	1,0	1,2	1,3	1,5	1,8	2,0	2,2	2,5	2,8		
7 d	0,9	1,1	1,2	1,3	1,6	1,8	2,0	2,2	2,5		

Legende

Т Wiederkehrintervall, Jährlichkeit in [a]: mittlere Zeitspanne, in der ein Ereignis einen Wert einmal erreicht oder überschreitet

Dauerstufe in [min, h, d]: definierte Niederschlagsdauer einschließlich Unterbrechungen D

rΝ Niederschlagsspende in [l/(s·ha)]

Nach den Vorgaben des Deutschen Wetterdienstes - Hydrometeorologie -



Toleranzwerte der Niederschlagshöhen und -spenden nach KOSTRA-DWD 2020

: Zeile 91, Spalte 108 : Weener (NI) INDEX_RC Rasterfeld : 091108

Ortsname

Bemerkung

Dauerstufe D Toleranzwerte UC je Wiederkehrintervall T [a]						ntervall T [a] in [±%]		
	1 a	2 a	3 a	5 a	10 a	20 a	30 a	50 a	100 a
5 min	15	17	17	18	19	20	20	21	21
10 min	17	19	20	21	22	23	23	24	24
15 min	18	20	21	22	23	24	25	25	26
20 min	18	20	21	22	24	25	25	26	26
30 min	18	20	21	22	24	25	25	26	26
45 min	17	20	21	22	23	24	25	25	26
60 min	17	19	20	21	23	24	24	25	25
90 min	16	18	19	20	22	23	23	24	24
2 h	15	17	18	19	21	22	22	23	24
3 h	14	16	17	18	20	21	21	22	22
4 h	14	16	17	18	19	20	20	21	21
6 h	14	15	16	17	18	19	19	20	20
9 h	14	15	16	16	17	18	19	19	20
12 h	14	15	16	16	17	18	18	19	19
18 h	15	16	16	17	17	18	18	18	19
24 h	16	17	17	17	18	18	18	19	19
48 h	19	19	19	19	19	20	20	20	20
72 h	22	21	21	21	21	21	21	21	21
4 d	23	22	22	22	22	22	22	22	22
5 d	24	24	23	23	23	23	23	23	23
6 d	26	25	24	24	24	24	24	24	24
7 d	26	25	25	25	25	25	25	24	24

Legende

Т Wiederkehrintervall, Jährlichkeit in [a]: mittlere Zeitspanne, in der ein Ereignis einen Wert einmal erreicht oder überschreitet

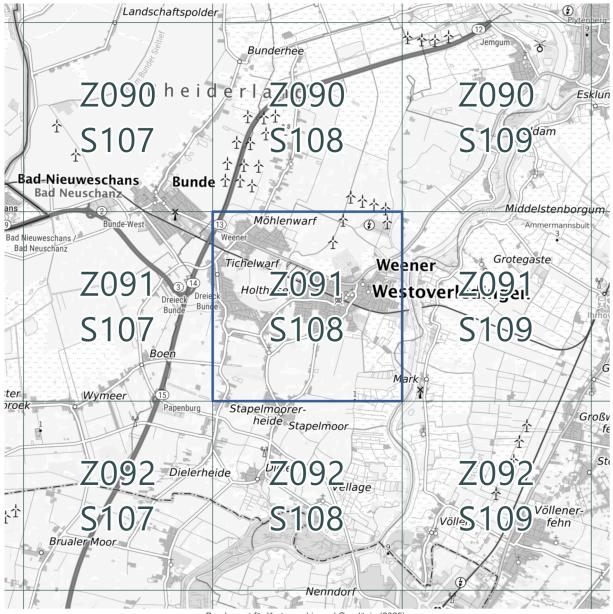
D Dauerstufe in [min, h, d]: definierte Niederschlagsdauer einschließlich Unterbrechungen

UC Toleranzwert der Niederschlagshöhe und -spende in [±%]

Nach den Vorgaben des Deutschen Wetterdienstes - Hydrometeorologie -



Übersichtskarte für das Rasterfeld Zeile 91, Spalte 108



Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (2025), $Datenquellen: https://sgx.geodatenzentrum.de/web_public/gdz/datenquellen/Datenquellen_TopPlusOpen.html.\\$

Datenherkunft	itwh KOSTRA-DWD Import
Ortsname (optional)	Weener (NI)
Rasterfeld Spalten-Nr.	108
Rasterfeld Zeilen-Nr.	91
KOSTRA-Datenbasis	KOSTRA-DWD 2020
Zuschlag	Toleranzwert UC

Regen- dauer	Regenspende r _{D(T)} [I/(s ha)] für Wiederkehrzeiten										
D in [min]	1	2	3	5	10	20	30	50	100		
5	273,3	340,0	376,7	433,3	513,3	596,7	646,7	723,3	820,0		
10	173,3	216,7	243,3	280,0	331,7	383,3	416,7	465,0	526,7		
15	131,1	164,4	185,6	211,1	250,0	291,1	317,8	351,1	403,3		
20	107,5	134,2	150,0	172,5	205,8	238,3	259,2	288,3	327,5		
30	79,4	99,4	112,2	128,3	152,8	177,8	193,3	215,0	243,3		
45	58,5	73,7	83,3	95,2	112,6	130,7	143,0	158,5	181,1		
60	47,5	59,2	66,7	76,4	90,8	105,8	114,7	127,8	145,0		
90	34,8	43,5	48,9	55,9	66,9	77,4	84,3	93,7	106,5		
120	27,8	34,7	39,2	44,7	53,5	62,1	67,5	75,0	86,0		
180	20,4	25,5	28,6	32,8	39,1	45,5	49,4	54,9	62,3		
240	16,4	20,5	23,1	26,5	31,3	36,3	39,5	44,0	49,9		
360	12,1	15,0	16,9	19,4	22,9	26,6	28,9	32,2	36,5		
540	8,9	11,1	12,5	14,1	16,7	19,4	21,3	23,5	26,9		
720	7,2	8,9	10,0	11,4	13,4	15,6	17,0	18,9	21,5		
1.080	5,3	6,6	7,4	8,5	9,9	11,5	12,5	13,8	15,8		
1.440	4,3	5,4	6,0	6,8	8,1	9,3	10,1	11,2	12,8		
2.880	2,6	3,3	3,6	4,1	4,8	5,6	6,1	6,7	7,6		
4.320	2,0	2,4	2,7	3,1	3,6	4,2	4,5	5,0	5,7		

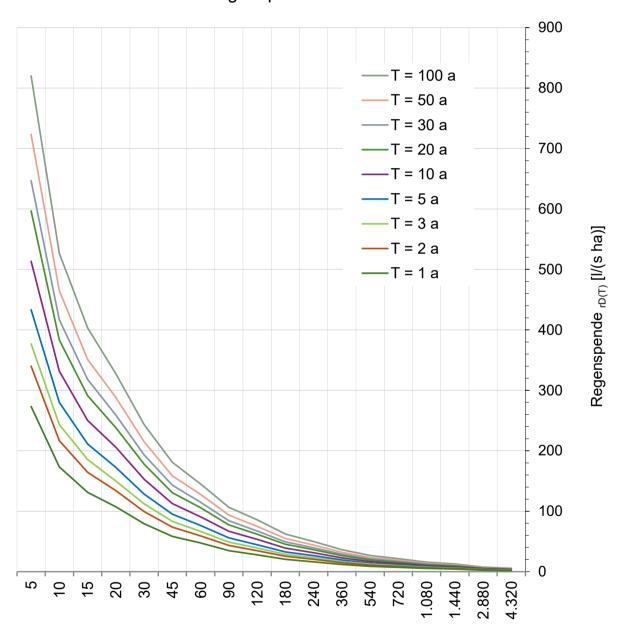
Bemerkungen:

Bemessungsprogramm RW-Tools-ULTRA.xlsx 8.1.1 Lizenznummer: RWU0718 © 2025 - Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH Engelbosteler Damm 22, 30167 Hannover, Tel.: 0511-97193-0, www.itwh.de

Regen mit Zuschlag 15% Seite 1

Datenherkunft	itwh KOSTRA-DWD Import
Ortsname (optional)	Weener (NI)
Rasterfeld Spalten-Nr.	108
Rasterfeld Zeilen-Nr.	91
KOSTRA-Datenbasis	KOSTRA-DWD 2020
Zuschlag	Toleranzwert UC

Regenspendenlinien



Regendauer D [min]

Bemessungsprogramm RW-Tools-ULTRA.xlsx 8.1.1 Lizenznummer: RWU0718 © 2025 - Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH Engelbosteler Damm 22, 30167 Hannover, Tel.: 0511-97193-0, www.itwh.de

Regen mit Zuschlag 15% Seite 2

Bemessung von Rückhalteräumen im Näherungsverfahren nach Arbeitsblatt DWA-A 117

Auftraggeber:				
Stadt Weener				
Landkreis Leer				
Rückhalteraum:				
Erfordliches Rückhaltevolumen				
Jährlichkeit : T= 10, Drosselabfluss: qdr=2,5 l/	(s*h)			
Eingabedaten:				
$V_{s,u} = (r_{D,n} - q_{Dr,R,u}) * (D - D_{R\ddot{U}B}) * f_Z * f_A * 0.06$	mit q _{Dr,R,}	$_{\rm u}$ = ($Q_{\rm Dr}$ + Q	_{Dr,RÜB} - Q _{T,d,al}	ո) / A ս
Einzugsgebietsfläche		A _E	m ²	1.685
Abflussbeiwert gem. Tabelle 2 (DWA-A 138)		Ψ _m	-	0,80
undurchlässige Fläche		A _u	m ²	1.348
vorgelagertes Volumen RÜB		V _{RÜB}	m ³	
vorgegebener Drosselabfluss RÜB		Q _{Dr,RÜB}	l/s	
Trockenwetterabfluss	$Q_{T,d,aM}$	l/s	0.0	
Drosselabfluss		Q_{Dr}	I/s	0,3
Drosselabflussspende bezogen auf A _u	q _{Dr,R,u}	l/(s*ha)	2,5	
gewählte Länge der Sohlfläche (Rechteckbeck		L _s	m	28,0
gewählte Breite der Sohlfläche (Rechteckbeck gewählte max. Einstauhöhe (Rechteckbecken)		b _s	m	8,0 0,5
gewählte Böschungsneigung (Rechteckbecker)		1:m	m	2,5
gewählte Regenhäufigkeit	'/	n	1/Jahr	0,1
Zuschlagsfaktor		f _Z	-	1,20
Fließzeit zur Berechnung des Abminderungsfa	ktors	t _f	min	1,20
Abminderungsfaktor	111010	f _A	-	0,997
to mind of an igoratico		·A	1	0,001
Ergebnisse:				
Ergebnisse: maßgebende Dauer des Bemessungsregens	П	lmin		720
maßgebende Dauer des Bemessungsregens	D	min		720 11.5
maßgebende Dauer des Bemessungsregens maßgebende Regenspende	r _{D,n}	l/(s*ha)		11,5
maßgebende Dauer des Bemessungsregens maßgebende Regenspende erforderliches spez. Speichervolumen	r _{D,n} V _{erf,s,u}	l/(s*ha) m³/ha		11,5 465
maßgebende Dauer des Bemessungsregens maßgebende Regenspende erforderliches spez. Speichervolumen erforderliches Speichervolumen	r _{D,n} V _{erf,s,u} V _{erf}	l/(s*ha) m³/ha m³		11,5 465 6 3
maßgebende Dauer des Bemessungsregens maßgebende Regenspende erforderliches spez. Speichervolumen erforderliches Speichervolumen vorhandenes Speichervolumen	r _{D,n} V _{erf,s,u} V _{erf}	l/(s*ha) m³/ha		11,5 465 63 135
maßgebende Dauer des Bemessungsregens maßgebende Regenspende erforderliches spez. Speichervolumen erforderliches Speichervolumen	r _{D,n} V _{erf,s,u} V _{erf}	l/(s*ha) m³/ha m³ m³		11,5 465 6 3

Bemessungsprogramm ATV-A138.XLS Version 7.4.1 © 2018 - Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH Engelbosteler Damm 22, 30167 Hannover, Tel.: 0511-97193-0, Fax: 0511-97193-77, www.itwh.de Lizenznummer: ATV-0611-1062

Seite 1

Bemessung von Rückhalteräumen im Näherungsverfahren nach Arbeitsblatt DWA-A 117

örtliche Regendaten:

D [min]	r _{D,n} [l/(s*ha)]
5	430,0
10	271,7
15	203,3
20	165,8
30	123,3
45	91,5
60	73,9
90	54,8
120	44,2
180	32,6
240	26,3
360	19,4
540	14,3
720	11,5
1080	8,5
1440	6,8
2880	4,1
4320	3,0
4320	3,0

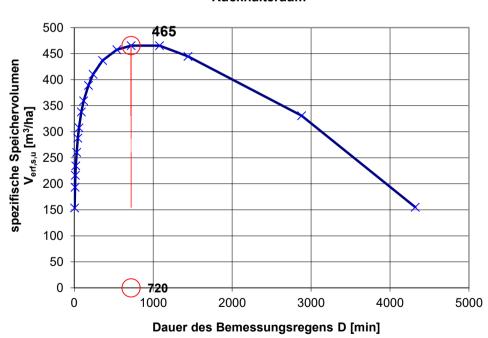
Fülldauer RÜB:

D _{RÜB} [min]
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0
0,0

Berechnung:

V _{erf,s,u} [m³/ha]
154
193
216
235
260
288
308
338
359
389
410
437
458
465
465
445
331
155

Rückhalteraum

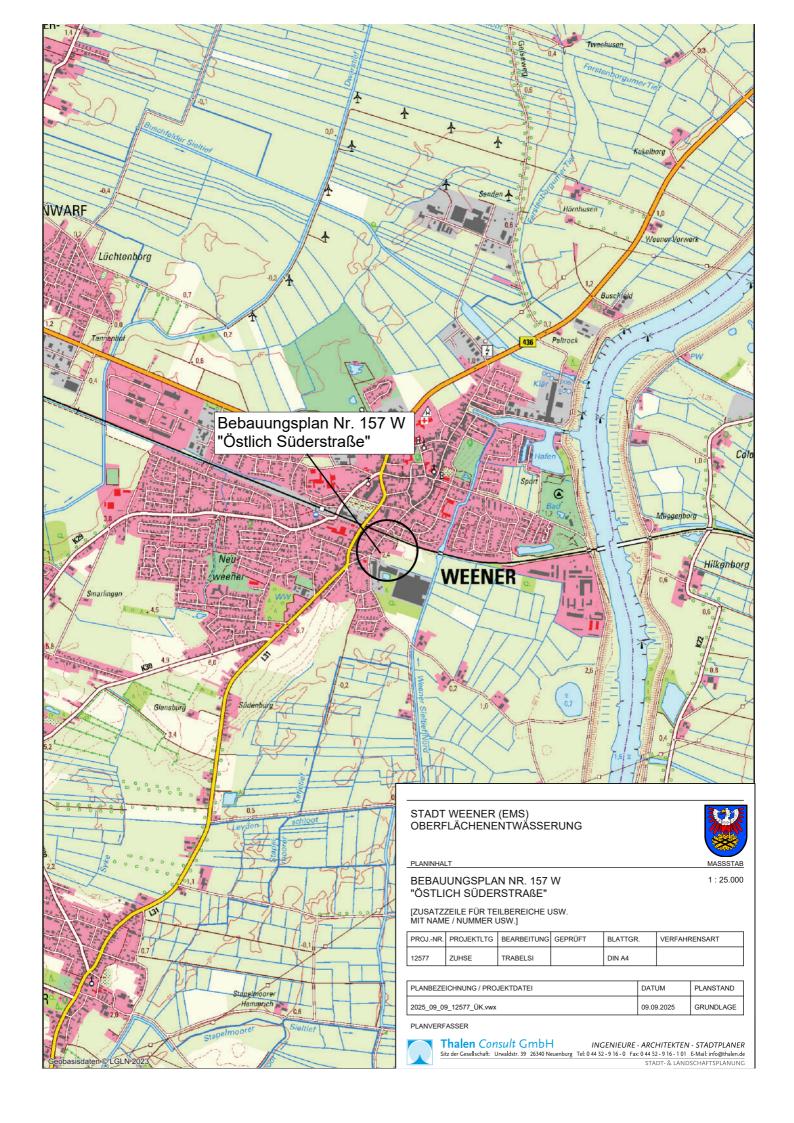


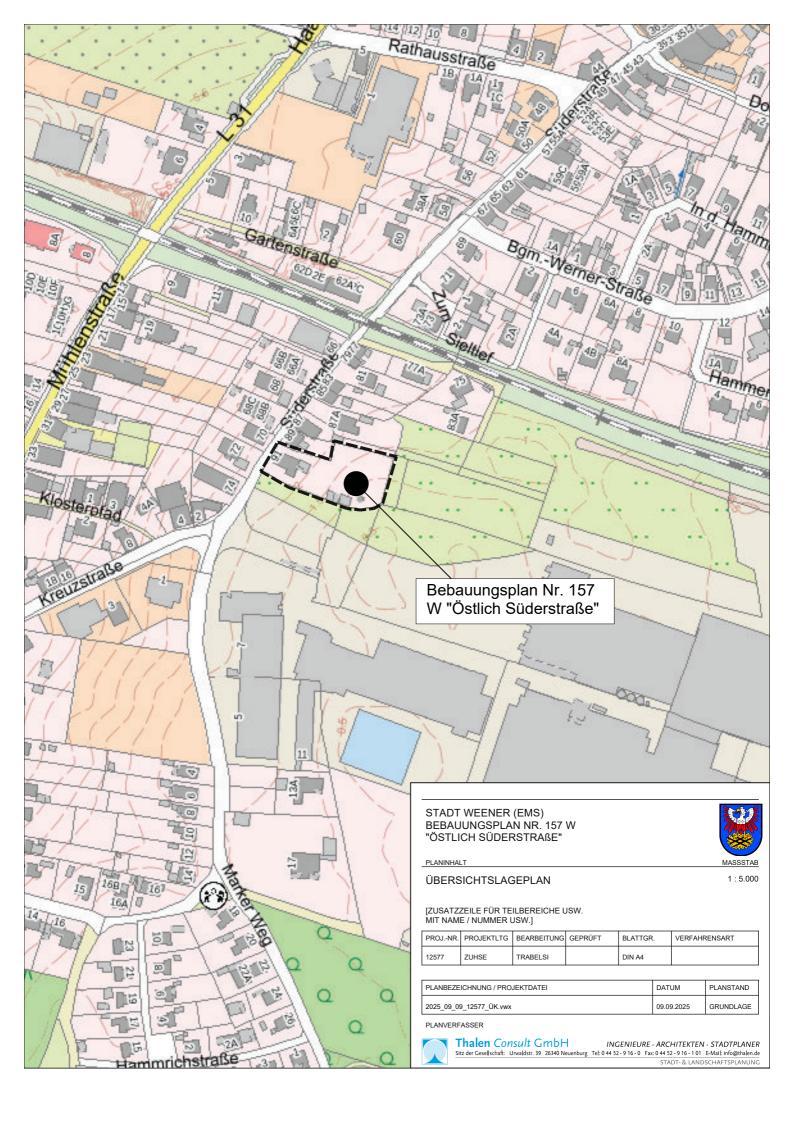
Bemessungsprogramm ATV-A138.XLS Version 7.4.1 © 2018 - Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH Engelbosteler Damm 22, 30167 Hannover, Tel.: 0511-97193-0, Fax: 0511-97193-77, www.itwh.de Lizenznummer: ATV-0611-1062

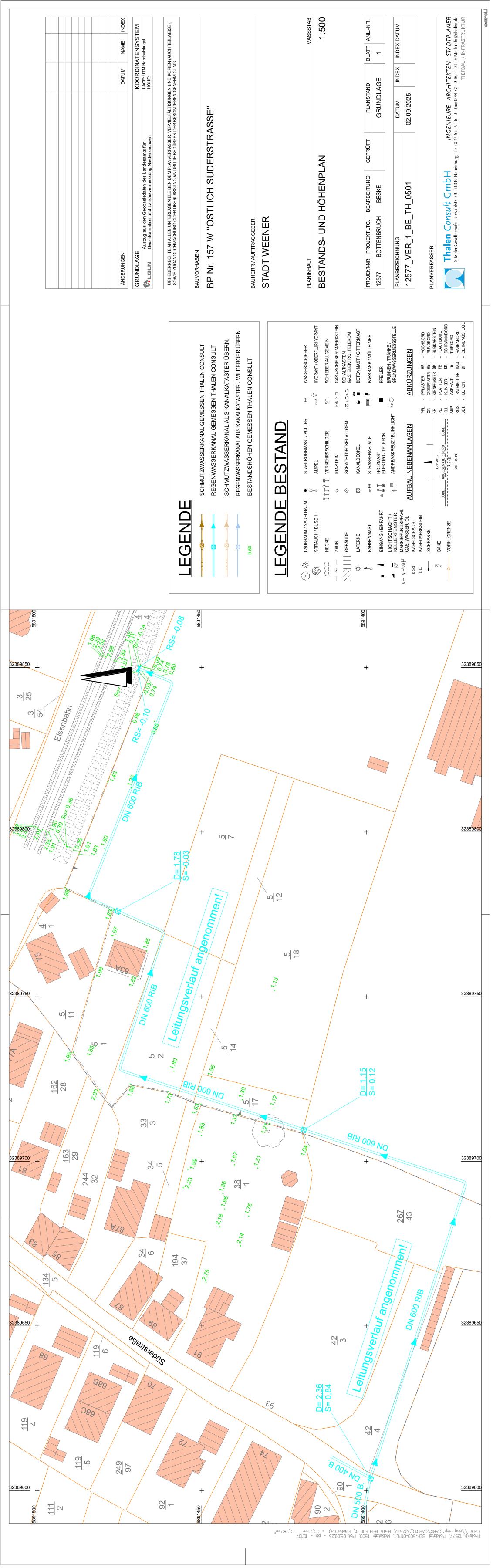
Berechnung der Vollfüllleistung einer Rohrleitung mit Kreisquerschnitt nach Prandtl-Colebrook

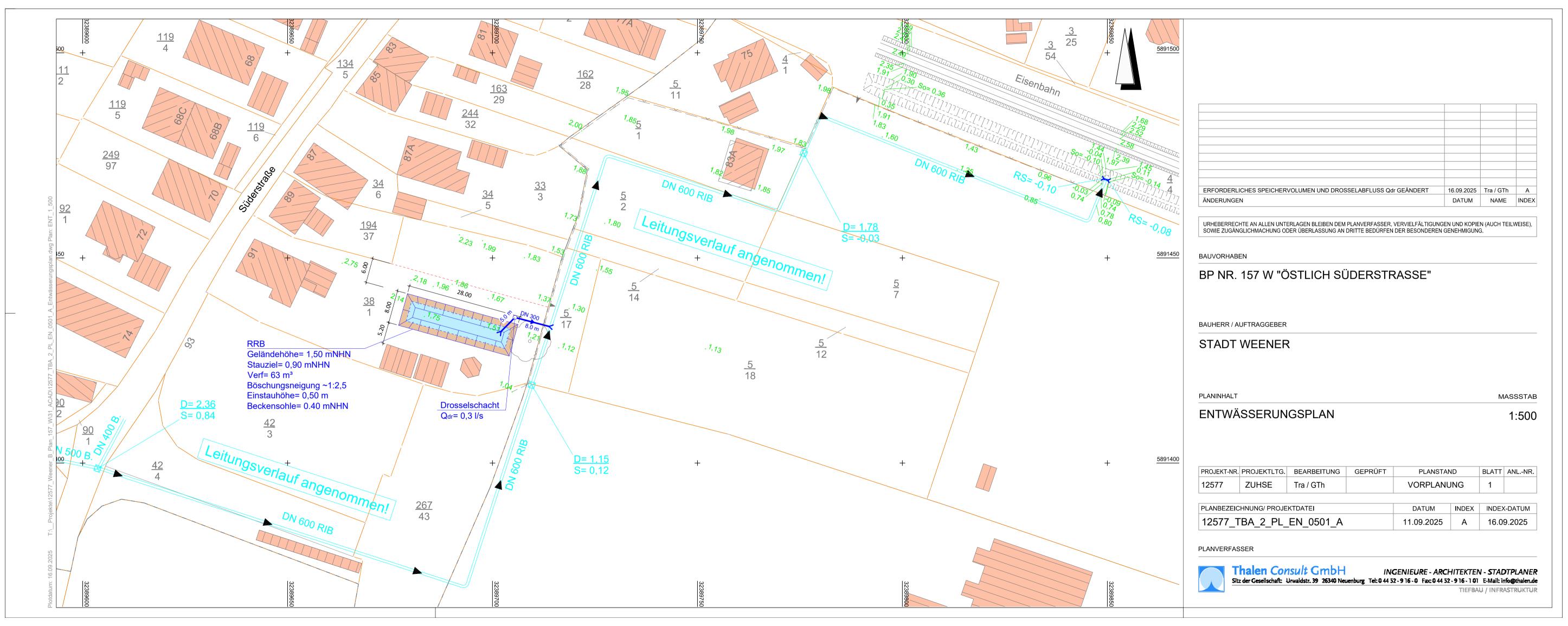
9,81 0,33 1,00 0,3 15
0,33 1,00 0,3 15
0,33 1,00 0,3 15
0,33 1,00 0,3
0,33 1,00 0,3
0,33 1,00 0,3
0,33 1,00
0,33
9,81
1,30E-06
300
1.348
0,80
1.685
I

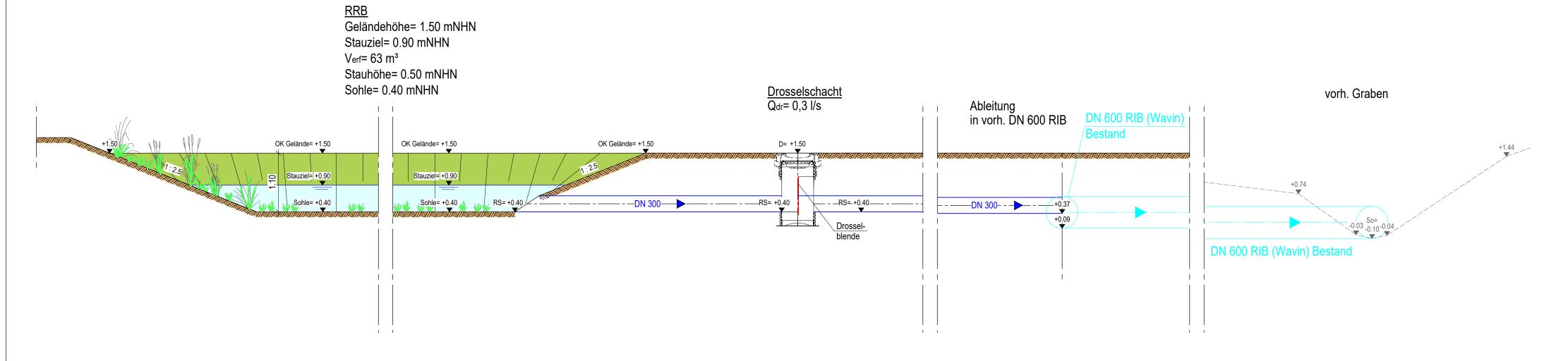
Bemessungsprogramm ATV-A138.XLS Version 7.4.1 © 2018 - Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH Engelbosteler Damm 22, 30167 Hannover, Tel.: 0511-97193-0, Fax: 0511-97193-77, www.itwh.de Lizenznummer: ATV-0611-1062











ERFORDERLICHES SPEICHERVOLUMEN UND DROSSELABFLUSS Qdr GEÄNDERT	16.09.2025	Tra / GTh	Α
ÄNDERUNGEN	DATUM	NAME	INDEX

URHEBERRECHTE AN ALLEN UNTERLAGEN BLEIBEN DEM PLANVERFASSER. VERVIELFÄLTIGUNGEN UND KOPIEN (AUCH TEILWEISE), SOWIE ZUGÄNGLICHMACHUNG ODER ÜBERLASSUNG AN DRITTE BEDÜRFEN DER BESONDEREN GENEHMIGUNG.

BAUVORHABEN

BP NR. 157 W "ÖSTLICH SÜDERSTRASSE"

BAUHERR / AUFTRAGGEBER

STADT WEENER

PLANINHALT

LÄNGSSCHNITT RRB VARIANTE

PROJEKT-NR. PROJEKTLTG. BEARBEITUNG GEPRÜFT PLANSTAND BLATT ANL.-NR. VORPLANUNG Tra / GTh

PLANBEZEICHNUNG	DATUM	INDEX	INDEX-DATUM
12577 TBA 2 PL LS 0602 A	11.09.2025	Α	16.09.2025

PLANVERFASSER



Thalen Consult GmbH INGENIEURE - ARCHITEKTEN - STADTPLANER
Sitz der Gesellschaft: Urwaldstr. 39 26340 Neuenburg Tel: 0 44 52 - 9 16 - 0 Fax: 0 44 52 - 9 16 - 1 01 E-Mail: info@thalen.de

H/B = 297 / 790 (0.23m²) Allplan 2024